

Erläuterungen zum HMWB Formblatt 17020 Quarmbach

Erläuterungen zum Schritt 4:

Querbauwerke

- im WK befinden sich eine Anzahl von Querbauwerken, das signifikante Bauwerk ist die Quarmühle (nicht durchgängig) mit einer Absturzhöhe von ca. 1,0 m. Die sonstigen Querbauwerke weisen auch noch Absturzhöhen von bis zu 0,80 m auf. Die Quarmühle wurde für den Anstau zur Fischzucht errichtet, die übrigen Querbauwerke dienen der Land- und Forstwirtschaft. Deren Auswirkungen werden insgesamt mit „sehr bedeutend“ bewertet.

Gewässerunterhaltung

- die Gewässerunterhaltung erfolgt aus Gründen der land- und forstwirtschaftlichen Nutzung intensiv, mit für den WK „sehr bedeutenden“ Auswirkungen.

Kanalisation/Laufverkürzung

- der Quarmbach ist in langen Streckenabschnitten für die landwirtschaftliche Nutzung ausgebaut worden, die Auswirkungen auf den WK werden mit „sehr bedeutend“ bewertet.

Landentwässerung/Wasserstandsregulierung

- die landwirtschaftlichen Flächen werden über Dränagen entwässert. Das abgeführte Dränwasser kann anschließend nicht mehr über die Fläche zur Grundwasserneubildung beitragen und führt im Wasserkörper zu einem „sehr bedeutendem“ Einfluss.

Unterbrechung der Durchgängigkeit

- der WK ist für Makrozoobenthos, Fische und Sediment nicht durchgängig. Die Auswirkung auf Hydromorphologie und Biologie wird als „sehr bedeutend“ bewertet.

Geringe/reduzierte (gezielt veränderte) Abflüsse

- durch die Regulierung des Wasserstandes der Fischteiche kommt es zu Verdunstungsverlusten. Beim Ablassen der Fischteiche kommt es erheblichen Schlammeinträgen in den WK. Diese Regulierung wird in den Auswirkungen auf den WK mit „bedeutend“ bewertet.

Direkte mechanische Schädigung der Flora und Fauna im Gewässer und am Uferstreifen

- durch die intensive Unterhaltung werden die o. a. Schädigungen mit „sehr bedeutend“ für den WK bewertet.

Veränderung des GW-Spiegels

- über die Dränagen wird dem Grundwasser das abgeführte Dränwasser als Grundwasserneubildungspotential entzogen. Der Grundwasserspiegel wird damit indirekt beeinflusst. Insgesamt wird die Auswirkung mit „geringfügig“ beurteilt.

Bodenerosion/Verschlämmung

- Verschlämmung im Rückstaubereich der Quarmühle, die Auswirkungen werden insgesamt mit „geringfügig“ bewertet.